

SEVi 160 - Reihe

Bedienungs- und Wartungsanleitung

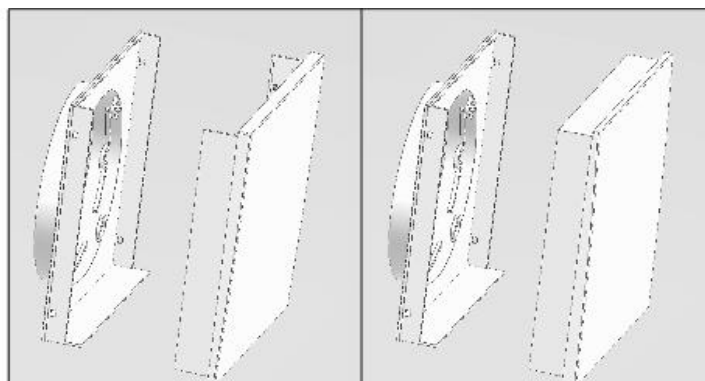
Prinzip der Wärmerückgewinnung



Die zu dem Lüftersystem gehörenden Geräte werden im Wärmerückgewinnungsmodus gegenläufig zueinander betrieben. Dies bedeutet, dass im paarweisen Betrieb von jedem Gerät abwechselnd verbrauchte Raumluft nach außen abgeführt und durch Frischluft ersetzt wird, die durch den Wärmespeicher vorgewärmt ist. Das Lüftungssystem arbeitet mit einer Gleichspannung von 12 V und besteht ausschließlich aus hochwertigen Materialien. Zusätzlich zum Wärmerückgewinnungsmodus besteht die Möglichkeit der Stoßlüftung, bei der entsprechend der Einbausituation der Lüfter für einen gleichbleibenden Luftstrom in eine Richtung gesorgt wird, um eine Durchlüftung ohne das Öffnen der Fenster zu erreichen (Lärmschutz). Es wird der ganzjährige Gebrauch des Lüftersystems empfohlen. In den Nichtheizperioden wirkt das Lüftersystem entgegengesetzt. Hier wird der Sommerbetrieb (Stoßlüftung in den Nacht- und Morgenstunden, Wärmerückgewinnung in kleiner Stufe während des Tages) empfohlen, wobei die im Allgemeinen kühlere Temperatur der Innenluft der Morgenstunden analog dem Prinzip der Wärmerückgewinnung im Wohnraum erhalten bleibt.

Bei Nichtbetrieb des Lüftersystems (wichtig während der Heizperiode) ist die Innenblende durch 180° verdrehte Montage des Oberteiles der Innenblende zu verschließen, damit beispielsweise bei einem Stromausfall oder bei bestimmten Winterbedingungen keine Wärme unkontrolliert aus dem Gebäude entweichen oder kalte Luft in das Gebäude über das Lüftungsgerät eindringen kann.

Verschluss der Innenblende



Die Öffnung der Innenblende zeigt idealerweise nach oben (Verhinderung von Zugluft unterhalb der Innenblende).

